

Pressemitteilung

Nr. 09 vom 02. Februar 2018

Neuer Hochschulrat für die Technische Hochschule Köln

Amtszeit beginnt am 1. Februar 2018

Nach dem Ende der regulären fünfjährigen Amtszeit ihres Hochschulrats hat die TH Köln das Gremium überwiegend neu besetzt. Neben zwei Hochschulangehörigen werden in den kommenden Jahren wieder sechs hochschulexterne Persönlichkeiten die Hochschulleitung begleiten. Das Gremium ist paritätisch mit Frauen und Männern besetzt. Die Amtsperiode des neuen Hochschulrats hat am 1. Februar 2018 begonnen.

Hochschulpolitische Erfahrung, regionale Vernetzung, Internationalität, Forschungsaffinität, Wirtschaftskontext: Diesen Kriterienkatalog hat die Findungskommission der Technischen Hochschule Köln angelegt, um die Mitglieder des neuen Hochschulrats auszuwählen. „Die Kommission um Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach und Prof. Dr. Stefan Altmeyer hat hervorragende Arbeit geleistet“, so der geschäftsführende Vizepräsident der TH Köln, Prof. Dr. Klaus Becker. „Es ist gelungen, herausragende Persönlichkeiten zu gewinnen. Das spricht natürlich auch für den guten Ruf, den die Hochschule in Köln und weit über die Grenzen der Stadt hinaus genießt.“

Das Gremium, dessen Amtsperiode am 1. Februar begonnen hat, ist zu gleichen Teilen mit Frauen und Männern besetzt. Neben zwei Hochschulangehörigen stehen der Hochschulleitung wieder sechs externe Persönlichkeiten zur Seite. Die Hochschulratsmitglieder im Einzelnen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Dr. Doris Aebi, Direktorin der Aebi + Kuehni AG, Zürich
- Anna Dimitrova, Geschäftsführerin Strategy Digital, Vodafone GmbH
- Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach, Professorin am Institut für Informationswissenschaft der TH Köln
- Helmut Heinen, Geschäftsführender Gesellschafter der Heinen Verlag GmbH und Herausgeber der „Kölnischen Rundschau“
- Prof. Dr. Matthias Jarke, Inhaber des Lehrstuhls für Informationssysteme der RWTH Aachen und Leiter des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik
- Thomas Kathöfer, Hauptgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e. V.
- Ulrike Lubek, Direktorin des Landschaftsverbands Rheinland
- Prof. Dr. Josef Steinhoff, Professor am Institut für Baustoffe, Geotechnik, Verkehr und Wasser der TH Köln

„Diese Expertise und den Erfahrungsreichtum für die weitere Entwicklung der Hochschule nutzen zu können, ist ein besonderes Geschenk – zumal die Hochschulratsmitglieder ihre Funktion ehrenamtlich ausüben. Und die Tatsache, dass einige Hochschulratsmitglieder nun in einer zweiten Amtsperiode dem Hochschulrat angehören, schafft ein großes Maß an Kontinuität. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit“, unterstreicht Becker. Dem Hochschulrat von 2013 bis 2018 gehörten bereits Helmut Heinen, Prof. Dr. Matthias Jarke und Ulrike Lubek an.

Das nordrhein-westfälische Hochschulgesetz sieht für jede Hochschule einen Hochschulrat vor, der von einem Auswahlgremium beschlossen und vom Senat der Hochschule bestätigt wird. Ernannt wird der Hochschulrat von der Ministerin für Kultur und

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sybille Fuhrmann
0221-8275-3051
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 09 vom 02. Februar 2018
Hochschulrat

Wissenschaft. Der Hochschulrat hat die Aufgabe, das Präsidium zu beraten und übt die Aufsicht über dessen Geschäftsführung aus.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind rund 26.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.